

¹وَلَمَّا سَمِعَ أَعْدَاءُ يَهُودَا وَبَنِيَامِينَ أَنَّ بَنِي السَّنِي يَبْنُونَ هَيْكَلًا لِلرَّبِّ إِلَهَ إِسْرَائِيلَ،² تَقَدَّمُوا إِلَى زَرْبَابِيلَ وَرُؤُوسِ الْآبَاءِ وَقَالُوا لَهُمْ، تَبْنِي مَعَكُمْ لَأَنَّا نَطِيرُكُمْ تَطْلُبُ إِلَهُكُمْ، وَلَهُ قَدْ دَبَخْنَا مِنْ أَيَّامِ أَسْرَحَدُونَ مَلِكِ أَشُورَ الَّذِي أَصْعَدَنَا إِلَى هُنَا.³ فَقَالَ لَهُمْ زَرْبَابِيلُ وَبَشُوعُ وَبَقِيَّةُ رُؤُوسِ آبَاءِ إِسْرَائِيلَ، لَيْسَ لَكُمْ وَلَنَا أَنْ تَبْنِيَ بَيْتًا لِلَّهِتَا، وَلَكِنَّا نَحْنُ وَخَدَتَا تَبْنِي لِلرَّبِّ إِلَهَ إِسْرَائِيلَ كَمَا أَمَرَتَا الْمَلِكُ كُورْشُ مَلِكِ فَارْسَ.⁴ وَكَانَ شَعْبُ الْأَرْضِ يَرْحُونَ أَيَّيَّ شَعْبِ يَهُودَا وَيُدْعِرُونَهُمْ عَنِ الْبَيْتِ.⁵ وَاسْتَأْجَرُوا صِدْهَهُمْ مُشِيرِينَ لِيُطِيلُوا مَسُورَتَهُمْ كُلَّ أَيَّامِ كُورْشَ مَلِكِ فَارْسَ وَحَتَّى مَلِكِ دَارِيُوسَ مَلِكِ فَارْسَ.⁶ وَفِي مَلِكِ أَحْسُوْبَرْوَشَ فِي أَيَّادِئِهِ مَلِكِهِ كَتَبُوا شَكْوَى عَلَى سُكَّانِ يَهُودَا وَأَوْرُشَلِيمَ.⁷ وَفِي أَيَّامِ أَرْتَحْشَسْتَا كَتَبَ بِشَلَامٍ وَمُتْرَدَاتٍ وَطَلِيلٍ وَسَائِرُ رُقَقَائِهِمْ إِلَى أَرْتَحْشَسْتَا مَلِكِ فَارْسَ. وَكِتَابَةُ الرِّسَالَةِ مَكْتُوبَةٌ بِالْأَرَامِيَّةِ وَمُتَرْجَمَةٌ بِالْأَرَامِيَّةِ.⁸ رَجُومُ صَاحِبِ الْقَصَاءِ وَشِمَشَائِ الْكَاتِبِ كَتَبَا رِسَالَةً صِدِّ أَوْرُشَلِيمَ إِلَى أَرْتَحْشَسْتَا الْمَلِكِ هَكَذَا،⁹ كَتَبَ جَبْتِيذُ رَجُومُ صَاحِبِ الْقَصَاءِ وَشِمَشَائِ الْكَاتِبِ وَسَائِرُ رُقَقَائِهِمَا الدِّيَّيْنِ وَالْأَفْرِسْتِكِيِّينَ وَالطَّرْفَلِيِّينَ وَالْأَفْرِسِيِّينَ وَالْأَرْكُوبِيِّينَ وَالْبَابَلِيِّينَ وَالشُّوشِيِّينَ وَالْدَهُويِّينَ وَالْعِيلَامِيِّينَ¹⁰ وَسَائِرِ الْأُمَمِ الَّذِينَ سَبَّاهُمْ أَسْفَرُ الْعَظِيمِ السَّرِيفِ وَأَسَكَّتَهُمْ مُدُنُ السَّامِرَةِ وَسَائِرِ الَّذِينَ فِي غَيْرِ النَّهْرِ وَإِلَى آخِرِهِ.¹¹ هَذِهِ صُورَةُ الرِّسَالَةِ الَّتِي أَرْسَلُوهَا إِلَيْهِ إِلَى أَرْتَحْشَسْتَا الْمَلِكِ، لِيُعْلِمَ الْمَلِكُ أَنَّ الْيَهُودَ الَّذِينَ ضَعَدُوا مِنْ عِنْدِكَ إِنَّمَا قَدْ أَتَوْا إِلَى أَوْرُشَلِيمَ وَيَبْنُونَ الْمَدِينَةَ الْعَاصِيَةَ الرَّدِيَّةَ، وَقَدْ أَكْمَلُوا أَسْوَازَهَا وَرَمَّمُوا أُسُسَهَا.¹² لِيَكُنِ الْآنَ مَعْلُومًا لَدَى الْمَلِكِ أَنَّهُ إِذَا بُنِيَ هَذِهِ الْمَدِينَةُ وَأَكْمِلَتْ أَسْوَازُهَا لَا يَبُودُونَ جَزِيَّةً وَلَا خَرَجًا وَلَا خِفَارَةً، فَأَخِيرًا تُضَرُّ الْمُلُوكُ.¹³ وَالْآنَ يَمَا إِنَّمَا تَأْكُلُ مِلْحَ دَارِ الْمَلِكِ، وَلَا يَلِيقُ بِنَا أَنْ تَرَى صَرَرَ الْمَلِكِ، لِذَلِكَ أَرْسَلْنَا فَأَعْلَمْنَا الْمَلِكَ¹⁴ لِيَقْتَسَ فِي سِفْرِ أَخْبَارِ آبَائِكَ، فَتَجِدَ فِي سِفْرِ الْأَخْبَارِ وَتَعْلَمَ أَنَّ هَذِهِ الْمَدِينَةَ مَدِينَةُ عَاصِيَةٍ وَمُضِرَّةٌ لِلْمُلُوكِ وَالْبِلَادِ، وَقَدْ عَمِلُوا عَصْيَانًا فِي وَسْطِهَا مِنْذُ الْيَوْمِ الْقَدِيمِ، لِذَلِكَ أُخْرِبَتْ هَذِهِ الْمَدِينَةُ.¹⁵ وَنَحْنُ نَعْلَمُ الْمَلِكُ أَنَّهُ إِذَا بُنِيَ هَذِهِ الْمَدِينَةُ وَأَكْمِلَتْ أَسْوَازُهَا لَا يَكُونُ لَكَ عِنْدَ ذَلِكَ نَصِيبٌ فِي غَيْرِ النَّهْرِ.¹⁶ فَارْسَلِ الْمَلِكُ جَوَابًا، إِلَى رَجُومِ صَاحِبِ الْقَصَاءِ وَشِمَشَائِ الْكَاتِبِ وَسَائِرِ رُقَقَائِهِمَا السَّاكِنِينَ فِي السَّامِرَةِ وَبَاقِي الَّذِينَ فِي غَيْرِ النَّهْرِ.

¹Da aber die Widersacher Juda's und Benjamins hörten, daß die Kinder der Gefangenschaft dem HERRN, dem Gott Israels, den Tempel bauten,² kamen sie zu Serubabel und zu den Obersten der Vaterhäuser und sprachen zu ihnen: Wir wollen mit euch bauen; denn wir suchen euren Gott gleichwie ihr, und wir haben ihm geopfert, seit der Zeit da Asar-Haddon, der König von Assyrien, uns hat heraufgebracht.³ Aber Serubabel und Jesua und die andern Obersten der Vaterhäuser in Israel antworteten ihnen: Es ziemt sich nicht, uns und euch, das Haus unsers Gottes zu bauen; sondern wir wollen allein bauen dem HERRN, dem Gott Israels, wie uns Kores, der König in Persien, geboten hat.⁴ Da hinderte das Volk im Lande die Hand des Volkes Juda und schreckten sie ab im Bauen⁵ und dington Ratgeber wider sie und verhinderten ihren Rat, solange Kores, der König in Persien, lebte, bis an das Königreich Darius, des Königs in Persien.⁶ Und da Ahasveros König ward, im Anfang seines Königreichs, schrieben sie eine Anklage wider die von Juda und Jerusalem.⁷ Und zu den Zeiten Arthahsasthas schrieb Bislam, Mithredath, Tabeel und die andern ihres Rats an Arthahsastha, den König in Persien. Die Schrift aber des Briefes war syrisch, und er war auf syrisch verdolmetscht.⁸ Rehum, der Kanzler, und Simsai, der Schreiber schrieben diesen Brief wider Jerusalem an Arthahsastha, den König:⁹ Wir, Rehum, der Kanzler, und Simsai, der Schreiber, und die andern des Rats: die von Dina, von Arpharsach, von Tarpal, von Persien, von Erech, von Babel, von Susan, von Deha

سَلَامٌ إِلَى آخِرِهِ.¹⁸ الرِّسَالَةُ الَّتِي أَرْسَلْنَاهَا إِلَيْنَا قَدْ
 فُرِثَتْ بِوُضُوحٍ أَصَامِي.¹⁹ وَقَدْ حَرَجَ مِنْ عِنْدِي أَمْرٌ قَفَّسُوا
 وَوُجِدَ أَنَّ هَذِهِ الْمَدِينَةَ مُنْذُ الْأَيَّامِ الْقَدِيمَةِ تَقُومُ عَلَى
 الْمُلُوكِ وَقَدْ جَرَى فِيهَا تَمَرُّدٌ وَعَصْيَانٌ.²⁰ وَقَدْ كَانَ مُلُوكُ
 مُقَدِّرُونَ عَلَى أُورُشَلِيمَ وَتَسَلَّطُوا عَلَى جَمِيعِ غَيْرِ النَّهَرِ
 وَقَدْ أَعْطَلُوا جِزْيَةَ وَخَرَجًا وَخِفَارَةً.²¹ فَلَا أَنْ أَخْرَجُوا أَمْرًا
 يَتَوَقَّفُ أُولَئِكَ الرِّجَالِ فَلَا يُبْنَى هَذِهِ الْمَدِينَةُ حَتَّى يَصْدُرَ
 مِنِّي أَمْرٌ.²² فَاحْذَرُوا مِنْ أَنْ تَنْهَؤُنَا عَنْ عَمَلٍ ذَلِكَ.
 لِمَاذَا يَكْثُرُ الصَّرَرُ لِحَسَارَةِ الْمُلُوكِ..²³ جَيِّئْ لَمَّا فُرِثَتْ
 رِسَالَةُ أَرْتَحَشَسْتَا الْمَلِكِ أَمَامَ رَجُومٍ وَشِمَشَايِ الْكَاتِبِ
 وَرَفَقَائِهِمَا دَهَبُوا بِسُرْعَةٍ إِلَى أُورُشَلِيمَ إِلَى الْيَهُودِ
 وَأَوْقَفُوهُمْ بِزِرَاعٍ وَقُوَّةٍ.²⁴ جَيِّئْ تَوَقَّفَ عَمَلُ بَيْتِ اللَّهِ
 الَّذِي فِي أُورُشَلِيمَ وَكَانَ مُتَوَقِّفًا إِلَى السَّنَةِ الثَّانِيَةِ مِنْ
 مُلِكِ دَارْيُوسَ مَلِكِ قَارِسَ.

und von Elam,¹⁰ und die andern Völker, welche der große und berühmte Asnaphar herübergebracht und gesetzt hat in die Stadt Samaria und in die andern Orte diesseits des Wassers, und so fort.¹¹ Und dies ist der Inhalt des Briefes, den sie dem König Arthahsastha sandten: Deine Knechte, die Männer diesseits des Wassers, und so fort.¹² Es sei kund dem König, daß die Juden, die von dir zu uns heraufgekommen sind gen Jerusalem, in die aufrührerische und böse Stadt, bauen sie und machen ihre Mauern und führen sie aus dem Grunde.¹³ So sei nun dem König kund: Wo diese Stadt gebaut wird und die Mauern wieder gemacht, so werden sie Schoß, Zoll und jährliche Zinse nicht geben, und ihr Vornehmen wird den Königen Schaden bringen.¹⁴ Nun wir aber das Salz des Königshauses essen und die Schmach des Königs nicht länger wollen sehen, darum schicken wir hin und lassen es den König zu wissen tun,¹⁵ daß man lasse suchen in den Chroniken deiner Väter; so wirst du finden in denselben Chroniken und erfahren, daß diese Stadt aufrührerisch und schädlich ist den Königen und Landen und macht, daß andere auch abfallen, von alters her, darum die Stadt auch zerstört ist.¹⁶ Darum tun wir dem König zu wissen, daß, wo diese Stadt gebaut wird und ihre Mauern gemacht, so wirst du vor ihr nichts behalten diesseits des Wassers.¹⁷ Da sandte der König ein Antwort an Rehum, den Kanzler, und Simsai, den Schreiber, und die andern ihres Rates, die in Samaria wohnten und in den andern Orten jenseits des Wassers: Friede und Gruß!¹⁸ der Brief,

den ihr uns zugeschickt habt, ist deutlich vor mir gelesen.¹⁹ Und ist von mir befohlen, daß man suchen sollte. Und man hat gefunden, daß diese Stadt von alters her wider die Könige sich empört hat und Aufruhr und Abfall darin geschieht.²⁰ Auch sind mächtige Könige zu Jerusalem gewesen, die geherrscht haben über alles, was jenseits des Wassers ist, daß ihnen Zoll, Schoß und jährliche Zinse gegeben wurden.²¹ So tut nun nach diesem Befehl: Wehrt denselben Männern, daß diese Stadt nicht gebaut werde, bis daß von mir der Befehl gegeben werde.²² So seht nun zu, daß ihr nicht lässig hierin seid, damit nicht größerer Schade entstehe dem König!²³ Da nun der Brief des Königs Arthahsastha gelesen ward vor Rehum und Simsai, dem Schreiber, und ihrem Rat, zogen sie eilend hinauf gen Jerusalem zu den Juden und wehrten ihnen mit Arm und Gewalt.²⁴ Da hörte auf das Werk am Hause Gottes zu Jerusalem und blieb nach bis ins zweite Jahr des darius, des Königs in Persien.